

aus unserer

>> KOMPETENZBIBLIOTHEK



**Pressemitteilung**  
**Abteilung Verkehrstechnik**

>> **LÜFT Systeme im Kreisverkehr (September 2010)**



An der Südspitze der Weststadt wurde vor kurzem der erste Bauabschnitt des Kreisverkehrs fertig, in den Herbstferien werden die Ampeln umgebaut und die Verkehrsführung endgültig verändert.

**Kreisel statt Kreuzung in der Weststadt**

Mit dem Bau des neuen Kreisverkehrs an der Rohrbacher Straße, Ecke Franz-Knauff-Straße wurde vor kurzem der erste Bauabschnitt für die neue Verkehrsführung an der Südspitze der Weststadt abgeschlossen. In den Herbstferien sollen die Ampelanlagen umgebaut und anschließen der Verkehr umgeleitet werden.

Künftig soll man dann nicht mehr vom Bahnhof aus kommend den großen Bogen um den Platz fahren müssen, wenn man in die Rohrbacher Straße will: Von der Franz-Knauff-Straße biegt man dann nicht mehr nach rechts in die Schillerstraße ab, sondern fährt über sie hinweg bis zum Kreisel. Bislang ist der Abschnitt zwischen Kreisel und Schillerstraße eine Einbahnstraße, am linken Rand können Anwohner parken. Nur wer zum Bergfriedhof oder in die Südstadt will, fährt auch nach dem Umbau über die alte Strecke.

Seit Ende Juli hatte der Regiebetrieb Straßenunterhaltung der Stadt am neuen Kreisel gearbeitet. Der neue „Kreisverkehrsplatz“, wie er im Amtsdeutsch heißt, kostet die Stadt 265.000 Euro, hinzu kommen noch 121.000 Euro für die Umprogrammierung der Ampelanlagen.

**Impressum**

**LÜFT** GmbH  
In den Vierzehn Morgen 1-5  
55257 Budenheim

Tel. 06139 2936-0  
Fax 06139 2936-11

info@lueft.de  
www.lueft.de

Geschäftsführer:  
Anne Rockenbach  
Volker Paul; Andreas Lüft

aus unserer

>> KOMPETENZBIBLIOTHEK



---

**Pressemitteilung**  
**Abteilung Verkehrstechnik**

**>> LÜFT Systeme im Kreisverkehr (September 2010)**

**Kreisel als Provisorium**

Gebaut wurde der Kreisel als Provisorium. Das spart vor allem Geld: Denn vor zwei Jahren war die Verwaltung davon ausgegangen, dass ein Kreisverkehr an dieser Stelle rund 1,2 Millionen Euro kostet, wie für den Bau Leitungen verlegt werden müssten. Das war nun beim Provisorium nicht der Fall, es musste auch nur ein Baum für die neue Kreuzung gefällt werden. >> Die Elemente des Kreisels bestehen aus Recyclingmaterial und können, sollte sich die neue Verkehrsführung nicht bewähren, an anderer Stelle wieder verwendet werden.

**In den Herbstferien beginnt dann der zweite Teil der Bauarbeiten:**

Die Ampel an der Kreuzung Schillerstraße/Rohrbacher Straße wird neu programmiert und die Kreuzung Schillerstraße/Franz-Knauff-Straße bekommt eine Vollsignalsicherung. Bislang springt die Ampel nur an, wenn ein Fußgänger die Straße überqueren möchte oder wenn eine Straßenbahn auf die Kreuzung zufährt. Dann verschwinden auch die Parkplätze in der Franz-Knauff-Straße und der Taxihalteplatz wird von dort aus in die Schillerstraße verlegt.

**Unfallsschwerpunkt entschärft**

Das gute: Sollte es einmal zum Rückbau der ganzen Anlage kommen, bleibt die neue Ampel an der Franz-Knauff-Straße/Schillerstraße erhalten. Damit würde dann auch ein Unfallsschwerpunkt entschärft, heißt es in der Vorlage zum Bauprojekt.

Die Radverkehrsverbindungen bleiben nach Auskunft der Stadt unverändert, neue Fußgängerquerungen werden den neuen Kreuzungsbereich Franz-Knauff-Straße/Schillerstraße ergänzen.

---

**Impressum**

**LÜFT** GmbH  
In den Vierzehn Morgen 1-5  
55257 Budenheim

Tel. 06139 2936-0  
Fax 06139 2936-11

info@lueft.de  
www.lueft.de

Geschäftsführer:  
Anne Rockenbach  
Volker Paul; Andreas Lüft